Wesentliche Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID)

KEPLER FONDS

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Starmix Ausgewogen

Tranche	Tranchenwährung	Auflagedatum	ISIN	WKN
ISIN ausschüttend (A)	EUR	03.04.2001	AT0000711585	A0MTX8
ISIN thesaurierend (T)	EUR	08.09.2003	AT0000637889	A0MTRN
ISIN thesaurierend (T)	EUR	16.04.2007	AT0000A056H9	A0MN90

Dieser Fonds wird verwaltet von der **KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Fondsmanagement: **KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Ziele und Anlagepolitik

Der Starmix Ausgewogen strebt als Anlageziel Kapitalzuwachs an. Der Investmentfonds veranlagt zu ca. 60 % des Fondsvermögens in in- und ausländische Anleihen bzw. Anleihenfonds sowie zu ca. 40 % des Fondsvermögens in in- und ausländische Aktien bzw. Aktienfonds. Eine Abweichung von diesen Grenzen bis zu jeweils 10 %-Punkten ist möglich. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können u.a. Staaten sowie Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Er eignet sich besonders zur Deckung von Pensionsrückstellungen (Deckungsbeitrag: 103,-- Euro) sowie für Unternehmer, die die Steuerbegünstigung gem. § 10 EStG (investitionsbedingter Gewinnfreibetrag) nutzen wollen.

In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Investments dem Fondsmanagement. Dabei berücksichtigt das Fondsmanagement bei Anlagen in andere Investmentfonds das Ertrags- und Risikopotential der Subfonds.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 15 % des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Im Rahmen der Anlagestrategie kann in beträchtlichem Ausmaß in Investmentfonds investiert werden.

Bei der Anteilsgattung "ausschüttend (A)" können die Erträge des Fonds ab 15.03. eines jeden Jahres ausgeschüttet werden. Ausschüttungen aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zusätzlich möglich. Bei der Anteilsgattung "thesaurierend (T)" verbleiben die Erträge im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Die Anteilinhaber können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände – auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen.

Der Investmentfonds entspricht der OGAW (UCITS)-Richtlinie.

Empfehlung:
Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von 7 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance — Typischerweise höhere Ertragschance →
← Niedrigeres Risiko — Höheres Risiko →

1	2	3	**4**	5	6	7

Die Berechnung des Risiko- und Ertragsprofils beruht auf historischen Daten, die nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil herangezogen werden können. Dieser Risikoindikator unterliegt Veränderungen; die Risikoeinstufung stellt kein Ziel oder eine Garantie dar und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auch ein Fonds, der in die niedrigste Kategorie (Kategorie 1) eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. Der Fonds ist auf Basis der vergangenen Kursschwankungen oder eines vergleichbaren Portfolios bzw. einer anwendbaren Risikoabgrenzung in die Kategorie 4 eingestuft, weil sein Anteilswert üblicherweise moderat schwankt und deshalb sowohl die Verlustrisiken als auch die Gewinnchancen moderat sein sollten.

Risiken, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Investmentfonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko: Der Investmentfonds legt Teile seines Vermögens (direkt oder indirekt über Kreditderivate) in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Es besteht das Risiko, dass die entsprechenden Aussteller insolvent werden bzw. sich bonitätsmäßig verschlechtern und diese Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente (oder Kreditderivate) ihren Wert teilweise oder zur Gänze verlieren.

Liquiditätsrisiko: Der Investmentfonds kann in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente investieren, die sich, abhängig von den Marktbedingungen, als illiquide erweisen können. Es besteht das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann. Dieses Risiko kann auch zu einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahmen führen.

Ausfallsrisiko, Kontrahentenrisiko: Der Investmentfonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Es besteht das Risiko, dass diese Vertragspartner z.B. aufgrund einer Insolvenz ihren Verpflichtungen nicht nachkommen.

Operationelles Risiko, Verwahrrisiko: Der Investmentfonds kann Verluste erleiden, die aus dem Versagen von internen Prozessen/Systemen oder aus externen Ereignissen (z.B. Naturkatastrophen) resultieren. Mit der Verwahrung von Vermögenswerten ist das Risiko des Verlustes des Fondsvermögens verbunden, das sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder eines missbräuchlichen Verhaltens des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben können.

Risiko aus dem Derivate-Einsatz: Der Investmentfonds kann Derivativgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als Teil der Anlagestrategie einsetzen, wodurch das Risiko einer Wertschwankung des Fonds erhöht wird. Auch kleine Veränderungen des Kurses der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können Gewinne oder Verluste des Fonds vergrößern. Der Investmentfonds kann Verluste erleiden, wenn Dritte, mit denen der Fonds Derivativgeschäfte abgeschlossen hat, ihren Verpflichtungen nicht nachkommen.

Kosten

Die entnommenen Gebühren und sonstigen Kosten werden für die laufende Verwaltung und Verwahrung, sowie für den Vertrieb und die Vermarktung des Investmentfonds verwendet. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag	3,00 %
Rücknahmeabschlag	Ein Rücknahmeabschlag wird nicht eingehoben.

Der hier angegebene Ausgabeaufschlag ist ein Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten	1,20 %

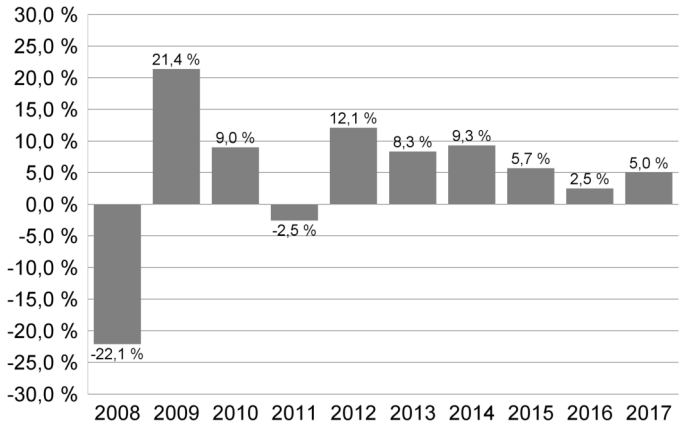
Die "Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31.12.2016 endete, berechnet. Die "Laufenden Kosten" enthalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Geschäftsjahr eingehoben wurden. Fremde Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der "Laufenden Kosten". Die "Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Prospekt unter "Sonstige Kosten" sowie im aktuellen Rechenschaftsbericht unter "Fondsergebnis".

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	**keine**

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die folgende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds (ISIN AT0000637889) in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, die dem Fonds entnommen wurden. Diese Wertentwicklung ist für sämtliche in diesem Dokument genannten ISINs repräsentativ.



Jahr	Wertentwicklung des Fonds
2008	- 22,1
2009	21,4
2010	9,0
2011	- 2,5
2012	12,1
2013	8,3
2014	9,3
2015	5,7
2016	2,5
2017	5,0

in % p.a.

Wertentwicklung des Fonds in % p.a.

Die Angaben über die Wertentwicklung (nach OeKB-Methode ermittelt, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen bzw. bei der Aussetzung der Auszahlung des Rücknahmepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte) **beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung des Investmentfonds dar.** Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten wie beispielsweise die Höhe des Ausgabeauf- bzw. Rücknahmeabschlages, Gebühren, Provisionen und andere Entgelte nicht berücksichtigt. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung (EUR): Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Der Fonds wurde am 03.04.2001 aufgelegt.

Praktische Informationen

Depotbank ist die **Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft.**
Den Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie die aktuellen Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) und weitere Informationen zu dem Investmentfonds sind jederzeit kostenlos in deutscher Sprache bei der Verwaltungsgesellschaft, der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Europaplatz 1a, 4020 Linz, bei der Depotbank und jeder Zahl- und Vertriebsstelle sowie im Internet unter www.kepler.at erhältlich. Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (inkl. Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.kepler.at erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt. Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.kepler.at veröffentlicht. Die Besteuerung von Erträgnissen und Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Wir empfehlen die Beiziehung eines Steuerexperten. Hinsichtlich etwaiger Verkaufseinschränkungen entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt.
Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Dieser Investmentfonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) reguliert.
Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 16.02.2018.